

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 81 (2019)

Heft: 2

Rubrik: Die Unterblattspritzung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Droplegs können als Zusatzausrüstung an konventionellen Feldspritzen am Spritzbalken befestigt werden. (Bilder: Haller Lohnunternehmen, Birrhard)

Förderung

Seit dem 1. Januar 2014 fördert der Bund im Rahmen der Ressourceneffizienzbeiträge die Dropleg-Unterblattspritztechnik. www.blw.admin.ch «Ressourceneffizienzbeiträge».

Dropleg-Technik kann es praktisch sein, die Droplegs an einem separaten Balken montiert zu belassen.

Genau abklären

Bei der Anschaffung von Droplegs muss vorab genau abgeklärt werden, für welche Kultur(en) man diese Technik mit welchen Spritzbrühmengen einsetzen will. Es ist auf eine geeignete Länge der Droplegs für die vorgesehenen Kulturen zu achten. Dies ist besonders wichtig, wenn die Kultur kombiniert mit den Düsen des Droplegs von unten oder von der Seite und mit den Düsen am Balken von oben behandelt werden soll. Die Düsen am Balken sollten sich beim Spritzvorgang rund 50 cm über den obersten Pflanzenteilen befinden. Die Düsen am Dropleg müssen sich so weit unten im Pflanzenbestand befinden, dass sie die gewünschten unteren Sprossabschnitte und die Blattunterseiten zuverlässig besprühen. Was auch beachtet werden muss: Bei der Dropleg-Applikationstechnik muss der Anwender bereit sein, sich mit der Technik zu befassen und einen kleinen Mehraufwand bei der Einführung und Anwendung in Kauf zu nehmen. ■

Mehr Informationen: «Dropleg-Applikationstechnik», Oktober 2013, Agroscope Wädenswil, Jacob Rüegg und René Total. www.agroscope.ch (nach «Dropleg» suchen).



Beim Dropleg-System werden die Düsen innerhalb des Bestandes zwischen den Pflanzenreihen durchgeführt.

Die Unterblattspritzung

Bei der Dropleg-Technik wird das Pflanzenschutzmittel mit Hängebein-Düsen unterhalb der Blüte an Blätter und Stängel der Pflanzen angetragen.

Heinz Röthlisberger

Im Zusammenhang mit den Ressourceneffizienzbeiträgen des Bundes und der Kantone wird oft auch von der Unterblattspritzung gesprochen. Eine technische Vorrichtung zur Unterblattspritzung von Reihenkulturen ist die Dropleg-Technik, was übersetzt so viel heisst wie «herabfallendes, hängendes Bein». Beim Dropleg-«Hängebein» werden, je nach Bauart und Einsatzbereich, eine oder mehrere Düsen innerhalb des Bestandes zwischen den Pflanzenreihen durchgeführt. Die Düsen können so gewählt und eingestellt werden, dass sie seitlich und leicht nach oben spritzen. Der grosse Vorteil ist, dass damit Fungizide und Insektizide auch an sonst schwer zugängliche Zielflächen wie Blattunterseiten und bodennahe Sprossabschnitte angelagert werden. Kurz gesagt: Mit dieser Technik werden Wirkstoffe in aufwachsenden Kulturen wie z. B. in Mais, Zuckerrüben oder Kartoffeln oder auch im Gemüsebau gezielter und effizienter ausgebracht. Dadurch können je nach Kultur und Gerät bis zu 80 Prozent an ausgebrachten Pflanzenschutzmengen eingespart werden. Die Dropleg-Spritztechnik lässt sich mit der Standardspritztechnik kombinieren; Düsen oberhalb des Bestandes kombiniert mit Düsen im Bestand bringen laut Agroscope beispielsweise Vorteile bei Kartoffeln, Rosenkohl und diversen weiteren Kulturen.

Eine Zusatzausrüstung

Der Nachteil ist, dass Droplegs nur bei Kulturen, die in Reihen gesät oder gepflanzt werden, einsetzbar sind und auch eine zusätzliche Investition bedeuten. Das Dropleg ist eine Zusatzausrüstung für konventionelle Ackerfeldspritzeräte. Je nach Balkengrösse dauert es 10 bis 15 Minuten, um die Droplegs an den am Trägerbalken befestigten Aufhängevorrichtungen zu montieren bzw. sie wieder zu entfernen. Bei häufigem Einsatz der

«Landtechnik-Begriffe»

In der Serie «Landtechnik-Begriffe» bereits erschienen: «AdBlue», «Common Rail», «Drehmomentwandler», «Ejektor», «Feuer verzinkt», «Metalldampflampe», «Load-Sensing», «DOC», «LED-Lampe», «NIR-Sensor», «Wastegate», «Touchscreen» und «Telematik».

Turbo Seed Zn

Der einzigartige PK-Mikrogranulat- Startdünger für Mais und Rüben

✓ Robuster und zügiger Auflauf



Anwendung in Saatreihe (Mikrogranulator)

✓ Frühere Blüte / Reife



Eigenschaften

- ✓ gleichmässige Körnung, rieselfähig
- ✓ 100% wasserlösliches und direkt aufnehmbares PK
- ✓ Zn-EDTA 3 bis 4 mal effizienter als Salze
- ✓ gezielte Platzierung mit einem Mikrogranulator
- ✓ Eine Anwendung beim Säen
- ✓ Umweltschonend (kein Übermass an N, P und K)
- ✓ Kein Ammonium-Stickstoff
- ✓ nicht phytotoxisch
- ✓ höchste Konzentration an P und K



Zusammensetzung

Phosphor (P_2O_5) wasserlöslich	47%
Kalium (K_2O) wasserlöslich	31%
Zink (Zn) EDTA chelatiert und wasserlöslich	1%

Optisol

www.optisol.ch

Infoline 079 572 98 99



KUHN



Profitieren Sie von unseren interessanten Angeboten, gültig bis 31. Mai 2019

Kontaktieren Sie Ihren KUHN Händlerpartner oder direkt

KUHN Center Schweiz, 8166 Niederweningen
Telefon +41 44 857 28 00 • Fax +41 44 857 28 08
www.kuhncenterschweiz.ch

Pflanzenbau | Tierhaltung | Landschaftspflege
be strong, be KUHN